



Aktualisierter Umsetzungsplan Altersstrategie 2030 vom Juli 2024

(gemäss SRB Nr. 317 vom 9. Juli 2024, ersetzt 6.1 «Übersicht Schwerpunkte Umsetzung und Finanzierung» im Bericht Altersstrategie 2030)

Handlungsfeld 1: Verantwortung übernehmen

Commitment in Bezug auf Altersaufgaben / Versorgungsauftrag inkl. Akteure und Personal.

	Schwerpunkte	Massnahmen	Kosten	Verantwortung	Zeitdauer
1	<p>Die Spitex Uster und die Heime Uster sowie die Fachstelle Alter erfüllen den Versorgungsauftrag und bleiben gut positioniert.</p> <p>Die Spitex Uster und die Heime Uster führen mit grossem Engagement die Ausbildung von beruflichem Nachwuchs weiter.</p>	<p>Die Heime und Spitex setzen die Pflegeinitiative in zwei Etappen weiter um (1. Etappe: Ausbildungsinitiative, 2. Etappe: Berufliche Entwicklung).</p> <p>Die Heime Uster setzen die Angebots- und Immobilienstrategie um.</p> <p>Die Spitex Uster führt die 24h-Spitex ein.*</p> <p>Die Fachstelle Alter führt ein Case Management für den Altersbereich.</p>	<p>Noch offen; Kosten hängen massgeblich von nationalen und kantonalen Vorgaben ab.</p> <p>Dafür sind Fr. 88 Mio. in der Investitionsplanung eingestellt.</p> <p>Evtl. über Drittmittel.</p> <p>Im Globalbudget enthalten.</p>	<p>Abt. Gesundheit / HRM</p> <p>Abt. Gesundheit / Bau und Finanzen</p> <p>Abt. Gesundheit</p> <p>Abt. Gesundheit</p>	<p>2025 ff.</p> <p>2024 ff.</p> <p>2025 ff.</p> <p>2024 ff.</p>
2	<p>Die Stadt Uster setzt sich im Rahmen ihrer Netzwerke für die soziale Sicherung der älteren Bevölkerung ein.</p>	<p>Die Stadt Uster stärkt die Betreuung im Alter: Die entsprechende Zusatzleistungsverordnung tritt per 01.01.2025 in Kraft.</p> <p>Sollten sich danach noch Lücken bei der Finanzierung von Betreuungsleistungen zeigen, wird die Stadt Uster den Handlungsbedarf eruieren.</p>	<p>Effektive Nachfrage und Kosten noch unklar; 70% der Kosten werden vom Kanton, 30% von der Stadt Uster getragen.</p>	<p>Abt. Soziales / Abt. Gesundheit</p>	<p>2025 ff.</p>
3	<p>Die Stadt Uster fördert ein vielseitiges Angebot an unterschiedlichen Wohnformen für Menschen im Alter.</p>	<p>Es werden städtische Areale aus dem Finanzvermögen identifiziert, die im Baurecht für altersdurchmischtes Wohnen abgegeben werden können. Auf einem der identifizierten Areale soll ein «Betreutes Wohnen» realisiert werden. Parallel dazu ist die Stadt weiterhin bestrebt, mit der Genossenschaft Frohheim eine Kooperation im Bereich «Betreutes Wohnen» einzugehen.**</p> <p>Die Immobilienstrategie der Stadt Uster wird zeitnah überarbeitet, um vermehrt gemeinnütziges Wohnungsbau und altersdurchmischtes Wohnen auf städtischen Arealen zu ermöglichen.**</p>	<p>Noch offen</p> <p>Im Globalbudget enthalten.</p>	<p>Abt. Gesundheit / Abt. Bau / Abt. Finanzen. Kooperation mit Privaten und Dritten</p> <p>Abt. Finanzen</p>	<p>2024 ff.</p> <p>2024</p>



	Schwerpunkte	Massnahmen	Kosten	Verantwortung	Zeitdauer
		Die Mehrheit der Wohnungen in Uster gehört privaten Immobilienfirmen oder Liegenschaftenbesitzerinnen und -besitzern. Die Stadt Uster will deshalb die Kooperation mit diesen, insbesondere mit den Grösseren unter ihnen ausbauen, um sie für den Bedarf nach preisgünstigem Wohnraum und die Bedürfnisse der älteren Mieterinnen und Mieter bei Vermietungsprozessen zu sensibilisieren.**	Im Globalbudget enthalten.	Abt. Gesundheit / Abt. Bau	2024
4	Die Stadt Uster trägt mit präventiven und gesundheitsfördernden Massnahmen dazu bei, dass Menschen im Alter ihre Gesundheit, Selbstständigkeit und Lebensqualität selbstbestimmt erhalten.	Die bestehenden Massnahmen der Fachstelle Alter werden innovativ weiterentwickelt, so z.B. die Anlässe zu Prävention und Gesundheitsförderung.	Im Globalbudget enthalten.	Abt. Gesundheit	2024 ff.

* vgl. auch: Postulat 501/2022 von Andrea Grob (FDP), Jürg Krauer (FDP) und Gianluca di Modica (FDP): Operative Umsetzung der Altersstrategie «Ambulant vor stationär»; Bericht

**vgl. auch: Postulat 501/2022 von Andrea Grob (FDP), Jürg Krauer (FDP) und Gianluca di Modica (FDP): Operative Umsetzung der Altersstrategie «Ambulant vor stationär»; Ergänzungsbericht



Handlungsfeld 2: Partizipation

Zusammenrücken der Akteure + Zielgruppen. Betroffene zu Beteiligten machen (Grundsatz altersfreundliche Gemeinde).

	Schwerpunkte	Massnahmen	Kosten	Verantwortung	Zeitdauer
5	Die Stadt Uster gewährleistet, dass ältere Menschen ihren Lebensraum und altersspezifische Massnahmen vermehrt mitgestalten können.	Der älteren Bevölkerung wird eine Plattform zur Verfügung gestellt, damit sie sich zum bestehenden Angebot im Altersbereich und allfälligem Weiterentwicklungsbedarf direkt äussern kann.	Im Globalbudget enthalten.	Abt. Gesundheit	2026 ff.
		Die Heime und Spitex Uster prüfen, wie sie die Mitgestaltungsmöglichkeiten ihrer Bewohnenden und Klientinnen und Klienten ausbauen können (Stichwort: externe Kundenbefragungen).	Im Globalbudget enthalten.		
		Die Stadt Uster stellt für die selbstorganisierte Realisierung kleiner Projekte im Altersbereich niederschwellig bestimmte Projektbeiträge zur Verfügung.	Im Globalbudget enthalten.	Abt. Gesundheit	2024 ff.
	Die Stadt Uster fördert die vielfältigen Formen von zivilgesellschaftlichem Engagement wie Nachbarschaftshilfe oder Freiwilligenarbeit.	Die bestehenden Leistungsvereinbarungen mit Anbietern von Freiwilligenarbeit werden auf mögliche Synergien zum Nutzen der Klientinnen und Klienten überprüft.	Im Globalbudget enthalten.	Abt. Gesundheit	2024/2025


Handlungsfeld 3: Innovation ermöglichen
 Zeitgemäss und effizient

	Schwerpunkte	Massnahmen	Kosten	Verantwortung	Zeitdauer
6	Die Stadt Uster versteht das Thema «Alter» vermehrt als eine Querschnittsaufgabe aller städtischen Abteilungen.	In gezielten Projekten wird vermehrt abteilungsübergreifend zusammengearbeitet. Die Abteilungen sind über den Stand der Umsetzung der Strategie sowie über mögliche Synergien informiert.	Keine Zusatzkosten zum Globalbudget.	Abt. Gesundheit und weitere Abteilungen	2024 ff.
7	Die Stadt Uster überprüft und optimiert im Rahmen des Projektes Socius in Zusammenarbeit mit Dritten die Unterstützungssysteme für zu Hause lebende Menschen im Alter und deren Angehörige.	Das Projekt Socius wurde Ende 2023 formell abgeschlossen: Folgende darin festgelegten Schwerpunkte werden weiterverfolgt: <ul style="list-style-type: none"> - Informationsvermittlung u. a. zur Erreichung vulnerabler Personen - Unterstützungs- und Begleitsystem wie z.B. Unterstützungsleistungen für ZL-Bezüglerinnen und Bezüger überprüfen - Betreuende Angehörige wie z.B. Kurse zur Befähigung und Stärkung von betreuenden Angehörigen - Soziale Aktivitäten wie z.B. Angebote zur Pflege sozialer Kontakte - Prozesse, Kommunikation und Zusammenarbeit wie z.B. der Ausbau der Zusammenarbeit zwischen professionellen und freiwilligen Organisationen 	Im Globalbudget enthalten.	Abt. Gesundheit	2024 ff.
		Die neu geschaffene Stelle Case Management optimiert die Hilfssysteme für zu Hause lebende Menschen und ihre Angehörigen.	Im Globalbudget enthalten.	Abt. Gesundheit	2024 ff.
8	Die Stadt Uster nutzt gezielt die Chancen der Digitalisierung auch im Bereich ihrer Alterspolitik und Gesundheitsversorgung.	Es werden Möglichkeiten zu den digitalen Austausch- und Kommunikationsmöglichkeiten zwischen den Akteuren (z.B. Teams-Kanal für NAU) entwickelt.	Im Globalbudget enthalten.	Abt. Gesundheit	2025 ff.
	Dies schliesst die Unterstützung der älteren Bevölkerung bei der Bewältigung digitaler Neuerungen mit ein.	Die Einführung eines digitalen Hilfsmittels für Menschen im Alter, welches sie mit Informationen versorgt (Wohnungsmarkt / Info zu Tavolata / Agenda 60+ etc.) wird geprüft.	Im Globalbudget enthalten.		2025 ff.
		Zusätzlich wird die digitale Kompetenz der Zielgruppe weiter gefördert.	Im Globalbudget enthalten.		2024 ff.



	Schwerpunkte	Massnahmen	Kosten	Verantwortung	Zeitdauer
		<p>Die Pflegedokumentation wird digitalisiert und der Einsatz von Robotik im Servicebereich bzw. bei Unterstützungsprozessen wird geprüft.</p> <p>Bei Bedarf werden Kooperationen mit Hochschulen eingegangen.</p>	<p>Im Globalbudget enthalten.</p> <p>Im Globalbudget Enthalten.</p>	<p>GF Heime Uster / GF Spitex Uster</p> <p>GF Heime Uster / GF Spitex Uster</p>	<p>2024 ff.</p> <p>2025 ff.</p>



Handlungsfeld 4: Sozialräume weiterentwickeln

Fokus auf die Menschen im Alltag ausserhalb institutioneller Angebote

	Schwerpunkte	Massnahmen	Kosten	Verantwortung	Zeitdauer
9	Die Stadt Uster gestaltet den öffentlichen Raum möglichst altersgerecht und sicher. Den Anliegen der älteren Menschen mit eingeschränkter Mobilität oder kognitiver Einschränkung wird dabei besondere Beachtung geschenkt.	Es werden Quartierbegehungen mit den politisch und operativ Verantwortlichen der Abteilungen organisiert und die realisierbaren Vorschläge umgesetzt.	Im Globalbudget enthalten.	Abt. Gesundheit / Abt. Bau / Abt. Sicherheit / Abt. Präsidiales (Inklusion)	2026 ff.
10	Die Stadt Uster unterstützt ein leicht zugängliches Angebot an gemeinschaftlichen Aktivitäten und Begegnungsmöglichkeiten für ältere Menschen. Der generationsübergreifende Austausch wird dabei mitberücksichtigt.	Niederschwellige Angebote werden entwickelt und bekannt gemacht. Ausserdem werden Kooperationen geprüft. Ein Pilot für Treffpunkte, evtl. auch in den Quartieren, wird getestet. Der Fahrdienst wird ausgebaut und soll auch Sonn- und Feiertage abdecken. Die Schaffung von Begegnungsmöglichkeiten für ältere Menschen wird im Rahmen der Schaffung eines Gemeinschaftszentrums am Gerichtsplatz geprüft.	Im Globalbudget enthalten. Noch offen	Abt. Gesundheit / Abt. Präsidiales (Kindheit, Jugend, Inklusion) Abt. Gesundheit / Abt. Präsidiales / Abt. Finanzen	2025 ff. Noch offen


Handlungsfeld 5: Transparenz schaffen

Akteure und Bevölkerung wollen gut informiert sein

	Schwerpunkte	Massnahmen	Kosten	Verantwortung	Zeitdauer
11	Die Stadt Uster entwickelt ihr Informations- und Beratungsangebot für ältere Menschen und deren Angehörige bedarfsgerecht weiter.	Die Angebots-Broschüre der Fachstelle Alter wird überarbeitet, und die Informationen auf der Homepage werden erweitert.	Im Globalbudget enthalten.	Abt. Gesundheit	2024 ff.
12	Die Stadt Uster verstärkt im Sinne einer integrierten Versorgung die verbindliche Koordination und Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Leistungserbringern im Altersbereich.	<p>Die Zusammenarbeit zwischen den Heimen Uster, der Spitex Uster, dem Spital Uster, der Fachstelle Alter und weiterer Partnerorganisationen wird anhand konkreter Projekte, die dem Bedarf/dem Bedürfnis der Kundschaft entsprechen, optimiert.</p> <p>Die Zusammenarbeit in der Region wird unter anderem mit der Einführung einer gemeinsamen Nachtspitex verstärkt.</p> <p>Die Trägerkonferenz Alter wird zu einem Netzwerk für ein altersfreundliches Uster weiterentwickelt.</p> <p>Die Spitex Uster stellt bei Bedarf pflegende Angehörige an und zahlt ihnen eine angemessene Entschädigung.</p> <p>Die Spitex Uster spezialisiert sich - im Sinne der Strategie «ambulant vor stationär» - in den Themenfeldern «Palliative care» (Pflege von Menschen mit einer unheilbaren Erkrankung) und «Demenz und Betreuung».</p>	<p>Im Globalbudget enthalten.</p> <p>Evtl. über Drittmittel.</p> <p>Im Globalbudget enthalten.</p> <p>Im Globalbudget enthalten.</p> <p>Im Globalbudget enthalten.</p>	<p>GF Heime Uster / GF Spitex Uster / FS Alter / Spital Uster</p> <p>GF Spitex Uster</p> <p>Fachstelle Alter</p> <p>GF Spitex Uster</p> <p>GF Spitex Uster</p>	<p>2024 ff.</p> <p>2025 ff.</p> <p>2024 ff.</p> <p>2024 ff.</p> <p>2024 ff.</p>

24.07.2024